



## Ausgabe 08/2019 Newsletter des LEA Hamburg

August 2019

>>> Informationsblatt rund um die Kindertagesbetreuung <<<  
>>> in Kitas und GBS Standorte / <<<

## Liebe LEA-Interessierte,



Quelle:

Die Sommerferien in Hamburg sind vorbei.  
Sie haben diese hoffentlich genossen und sind gut erholt,  
gelaunt, gestärkt und voller Tatendrang wieder zurück.

Mit der achten Ausgabe unseres Newsletters informieren wir Sie u. a. über

- Keine Kita-Gebühren für Geringverdiener ab 1. August 2019
- Vertragsunterzeichnung zum Gute-Kita-Gesetz am 7. August 2019
- Wahlen Elternvertreter\*innen in Kita und GBS ab 1. September 2019

Sowie - wie immer - zu Wissenswerten rund um Kita und GBS ( z. B. zur geplanten Kampagne des ADFC zu Tempo-30-Zonen und zu „Tiger Kids – Kindergarten aktiv“ ), zu aktuellen Veranstaltungshinweisen, Ausschreibungen / Wettbewerben und zu den BEA Sitzungen..

Ihr LEA Team

## Keine Kita-Gebühren mehr für Geringverdiener

Wie in unserem LEA Newsletter Ausgabe [2019-03](#) bereits angekündigt, zahlen Geringverdiener im Rahmen des [Gute-Kita-Gesetzes](#) ab 1. August 2019 keine Kita Gebühren mehr.

- ➔ Familien mit sehr geringem Einkommen werden in Hamburg **vollständig** von Elternbeiträgen für die Kindertagesbetreuung auch für weitere Stunden befreit. Sie müssen dann nicht einmal mehr den geringen verbleibenden Mindestbeitrag zahlen. Dies betrifft vor allem Familien, die bestimmte Leistungen nach dem SGB II, SGB XII, dem Asylbewerberleistungsgesetz, Kinderzuschlag oder Wohngeld erhalten. (Auszug aus der [PM der BASFI](#).)

Auch das "[Starke-Familien-Gesetz](#)" bringt finanzielle Erleichterungen für Familien mit kleinem Einkommen sowie Alleinerziehende, die über die Reform des Kinderzuschlages und Verbesserungen beim Bildungs- und Teilhabepaket realisiert werden.

Weitere Info u. a. zu den [FAQ](#) zum Starke Familien Gesetz und in unserem Beitrag „[Keine Kita-Gebühren für Geringverdiener](#)“

## Vertragsunterzeichnung Gute-Kita-Gesetz

Anfang des Jahres ist das Gute-Kita-Gesetz in Kraft getreten. In den letzten Monaten wurden die Verträge bereits in Bremen, Saarland, Brandenburg, Niedersachsen und Sachsen unterzeichnet.

Am 7. August nun auch für Hamburg.

**Wofür wird das Geld verwendet?**

Hamburg will in mehr Fachkräfte und eine bessere Betreuung investieren. Das ist gut.

Allerdings wurden diese Maßnahmen bereits Ende 2014 auf den Weg gebracht.

Es folgten Beschlüsse der Kita-Vertragskommission.



Ende 2018 dann die Einigung mit der Volksinitiative „[Mehr Hände für Hamburger Kitas](#)“.

Die Mittel vom Bund werden somit für bereits beschlossene, vereinbarte und gesetzlich verankerte Qualitätsverbesserungen verwendet (siehe dazu u.a. [DS 21/14241](#)).

Das Gute-Kita-Gesetz sieht die Beteiligung insbesondere der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe, die kommunalen Spitzenverbände auf Landesebene, die freien Träger, Sozialpartner sowie **Vertreter\*innen der Elternschaft** in geeigneter Weise vor.

Seitens Behörde und Senat wird dies mit der Einigung der Volksinitiative wohl als erfüllt angesehen.

Aus unserer Sicht ist der Part der Beteiligung, wie es das Gute-Kita-Gesetz vorsieht, nicht erfüllt.

Und zur Klarstellung:

Natürlich ist es in unserem Sinne, dass in die Verbesserung des Fachkraft-Kind-Schlüssels investiert wird. Lange genug, mussten wir in den letzten Jahren darauf hinweisen, dass Hamburg in Vergleich der west-deutschen Länder immer auf den letzten Platz stand und somit die Rote Laterne vor sich her trug (siehe dazu z. B. unsere [PM vom 28.08.2018](#)).

Aber - wenn mit uns gesprochen worden wäre - hätten wir eben noch weitere Problemfelder angesprochen, wie z. B.

- **Fachkraft-Kind-Schlüssel** - unter **Berücksichtigung finanzieller mittelbarer Pädagogik**.  
Sowie **Berücksichtigung von Anleitungszeiten** z. B. für Praktikanten, Auszubildende, ...
  - ➔ Eine Forderung, die bereits zum Zeitpunkt der [Eckpunktevereinbarung](#) aus dem Jahr 2014 bekannt war. Sie fand auch in gewissem Umfang Berücksichtigung.:  
**So ist damals vereinbart worden:**  
*„Zur vollständigen Erreichung der Ziele einer Fachkraft-Kind-Relation von 1:4 im Krippen- und 1:10 im Elementar-Bereich sind beide Seiten sich einig, dass bei der Betreuungsrelation mittel- bis langfristig auch ein entsprechender **Anteil für mittelbare pädagogische Aufgaben und Ausfallzeiten** berücksichtigt werden muss“.*
  - ➔ Und: "Es ist gemeinsame Zielsetzung beider Seiten, **mit Unterstützung des Bundes** spürbare Schritte **auch bei der Berücksichtigung des Anteils für mittelbare pädagogische Aufgaben und Ausfallzeiten** innerhalb des hier vereinbarten Zehn-Jahres-Zeitraums zu vollziehen.  
So steht es in der Eckpunktevereinbarung. Bei der Verwendung der Bundesmittel aus dem Gute-Kita-Gesetz findet dies leider keine Berücksichtigung.

Dies reklamiert nicht nur die Opposition zu Recht.

Weitere Infos in unserem Beitrag zur [Vertragsunterzeichnung](#)

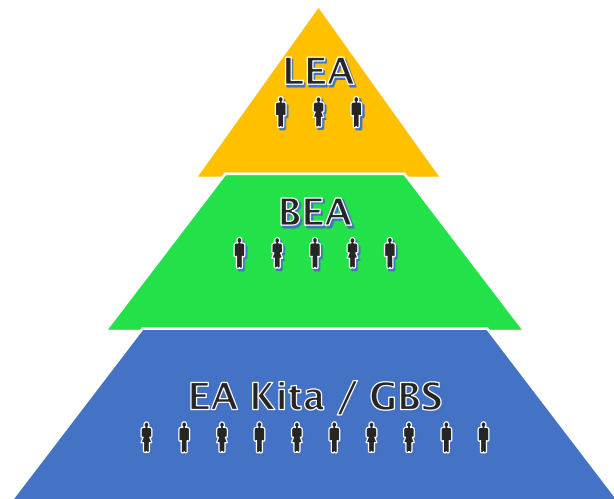
---

## Elternvertreter\*innen Wahlen in Kita und GBS

Jedes Jahr aufs Neue finden in der Zeit vom 1. September bis zum 15. Oktober in den Hamburger Kitas und an den GBS Standorten die Wahlen der Elternvertreter\*innen statt.



Im Anschluss daran, bis zum 31. Oktober, werden aus dem Kreis der gewählten Elternvertreter\*innen die BEA Delegierten und stellvertretenden BEA Delegierten der Kitas und GBS-Standorte für die Bezirkseelternausschüsse (BEAs) gewählt.



**LEA** = Landeselternausschuss  
Kindertagesbetreuung agiert auf  
Landesebenes und somit Hamburg weit.

**BEA** = Bezirkseelternausschuss setzt sich  
aus den gewählten BEA Delegierten aus  
den Hamburger Kitas und GBS  
Einrichtungen zusammen.

**EA** = Elternausschuss. Dieser wird von  
den gewählten Elternvertreter\*innen  
gebildet.

In den Gruppen werden Elternvertreter\*innen gewählt. Diese bilden den Elternausschuss manchmal auch Elternrat oder Elternbeirat genannt. Aus diesem Kreis wird der / die BEA Delegierte und eine Stellvertretung gewählt. BEA Delegierte/r kann jede/r Elternvertreter\*in werden.

- **Vor Ort in der Einrichtung:**

Elternvertretung und Elternausschuss vertreten die Interessen der Kinder und Sorgeberechtigten gegenüber der Kita und deren Träger. Sie sind von der Kita zu informieren und anzuhören, bevor wesentliche Entscheidungen getroffen werden. Aus dem Kreis der EV werden die Delegierten und stellvertretenden Delegierten für den BEA gewählt.

- **Regional auf Bezirksebene:**

Die BEA Delegierten aus den Kitas und GBS-Standorten bilden die bezirkliche Elternvertretung – den Bezirkseelternausschuss (BEA). Diesen gibt es für alle sieben Hamburger Bezirke: (Altona, Bergedorf, Eimsbüttel, Harburg, Mitte, Nord und Wandsbek). Der BEA ist vom Bezirksamt über wesentliche Fragen der Tagesbetreuung zu informieren und anzuhören. Der BEA wählt fünf LEA Delegierte und stellvertretende LEA Delegierte.

- **Hamburg weit auf Landesebene**

Der LEA vertritt die Kita- und GBS-Eltern auf Landesebene = Hamburg weit.

Der LEA wird von der Sozialbehörde (Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration = BASFI) über alle wesentlichen Fragen der Tagesbetreuung informiert und angehört.

Weitere Infos finden sich u. a. auf unserer Homepage unter [Informationen für Elternvertreter\\*innen](#),  
sowie In unserem Schaubild [Demokratische Interessenvertretung](#)



## Meldung der BEA Delegierten aus Kita und GBS

Die Informationen der gewählten BEA Delegierten benötigen die Bezirksselternausschüsse (BEA). Für die Meldung der Kontaktdaten – unter Berücksichtigung der Datenschutzbestimmungen – an den zuständigen BEA, stehen verschiedene Möglichkeiten z. V. Die Daten können z. B. [online](#) ausgefüllt und automatisch übermittelt werden

Weitere Info in unseren Beiträgen: [Elternvertreterwahlen](#) und [Meldung BEA Delegierte](#)

## Wissenswertes rund um Kita und GBS ...

- Wir informieren vorab über eine Mitmach-Kampagne des **Fahrradclubs ADFC Hamburg**, die sehr helfen kann, Tempo 30 rund um Schulen, Kitas, Krankenhäuser und Senioreneinrichtungen durchzusetzen:



### "Tempo 30 an sozialen Einrichtungen".

Der ADFC bereitet den Kampagnenstart für den Herbst vor

Trotz der kürzlich neu eingerichteten Tempo-30-Strecken an sozialen Einrichtungen haben hunderte immer noch gar kein Tempo 30 und an vielen ist Tempo 30 nur teilweise eingerichtet. Mit der Kampagne sollen einerseits Menschen vor Ort unterstützt werden, an ihrer sozialen Einrichtung Tempo 30 durchzusetzen, und andererseits die vielen Aktivitäten gebündelt werden, um den politischen Druck zu erhöhen. Es ist u. a. ein **online-Tool** geplant, mit dem Sie vor Ort für ihre soziale Einrichtung die Tempo-30-Lage dokumentieren und ggf. direkt ein Gesuch an die zuständige Verkehrsbehörde senden können.

Der LEA setzt sich seit Jahren für die Verbesserung der Verkehrssicherheit rund um die Kitas ein und begrüßt die Kampagne des ADFC sehr.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie das einfache und zeitschonende Angebot des ADFC für Ihre Kita nutzen werden und wir somit mit vielen dezentralen Aktivitäten den Gesamtdruck für eine Verkehrsberuhigung stärken können. Vielleicht haben Sie jetzt schon Gelegenheit, Ihr Mitmachen vorzubereiten.

➔ Weitere Infos in unserem Beitrag: [„Tempo 30 - Mitmach-Kampagne des ADFC“](#)

- **"Mitmachen und Elterntaxi stehen lassen!"**



Das Deutsche Kinderhilfswerk und der ökologische Verkehrsclub VCD rufen dazu auf, den Schulweg möglichst zu Fuß, mit dem Roller oder dem Fahrrad zurückzulegen.

Laufen Kinder schon morgens zu Fuß zur Schule oder zum Kindergarten, fördert dies ihre körperliche und geistige Entwicklung. Die Kinder lernen dabei, sich selbstständig und sicher im Verkehr zu bewegen. Aktive Kinder sind den Tag über entspannter und können sich besser konzentrieren. Drei Tipps, wie Kinder sicher ohne Elterntaxi zur Schule und zum Kindergarten gelangen können: **Laufgemeinschaften bilden, Roller- und Fahrradständer bauen, Schulstraßen beantragen**

➔ Weitere Info unter: <https://www.dkhw.de/aktionen/zufusszurschule/>

- Stiftung Kindergesundheit –



LEA

Landeselternausschuss  
Kindertagesbetreuung

Newsletter



Programm „Tiger Kids – Kindergarten aktiv“

Wissenschaftlich fundiertes und evaluiertes Programm zur Prävention und Gesundheitsförderung im Kindergarten. In Kooperation mit der Siemens-Betriebskrankenkasse werden die Programmmaterialien **allen Kitas bundesweit kostenlos** angeboten.

➔ Die Materialien können unter folgender Adresse bestellt werden:

<https://www.tigerkids.de/erzieher-und-erzieherinnen/kostenloses-material-bestellen>

➔ Weitere Infos unter: <https://www.tigerkids.de>

- **Anrechnung auf Fachkraftschlüssel -**

Die Auszubildenden in der berufsbegleitenden SPA-Ausbildung können im ersten Schuljahr zu 30 Prozent und im zweiten und dritten Schuljahr zu 90 Prozent als Zweitkraft auf den Fachkraftschlüssel angerechnet werden.

Erzieher\*innen der berufsbegleitenden Weiterbildung können im ersten Jahr zu 30 Prozent als Zweitkraft, im zweiten Jahr zu 90 Prozent als Zweitkraft und im dritten Jahr zu 90 Prozent als Erstkraft auf den Fachkraftschlüssel angerechnet werden.

➔ [VK-Beschluss vom 5. Juni](#)

- Empfehlungen des Expertenkreises Inklusive Bildung der Deutschen UNESCO Kommission  
Inklusive Bildung heißt, dass **jeder Mensch an hochwertiger Bildung teilhaben** und sein Potential voll entfalten kann. Die Chancen darauf sind im Bildungssystem noch ungleich verteilt. Die Expertenkommission fordert daher ein umfassendes Programm zur Förderung inklusiver Bildung. Im Fokus des am 31. Juli veröffentlichten Papiers stehen u. a. die Bereiche frühkindliche Bildung und Schule.

➔ [Link zur Veröffentlichung der Empfehlungen](#)

- **3 neue Fördergebiete im Rahmenprogramm Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE)**

Der Senat hat Anfang August Wilhelmsburg Ost (Korallus- und Bahnhofsviertel), Lurup und Jenfeld-Zentrum als neue Fördergebiete festgelegt. In den kommenden Jahren sollen vielfältige Investitionen in die Bildungs- und die soziale Infrastruktur, in das Wohnumfeld, in die Qualifizierung öffentlicher Plätze, Freiflächen und Grünanlagen sowie in die Stärkung von Versorgungsstrukturen dazu beitragen, die Lebensqualität für die Bewohner\*innen und zu verbessern. Was planen die Bezirke?

- HH-Mitte: In Wilhelmsburg ist z. B. ein neuer, großer Spielplatz im Korallusviertel vorgesehen.
- Altona: In Lurup soll u. a. die Infrastruktur für die Bewohner\*innen attraktiver werden.
- Wandsbek: In Jenfeld-Zentrum wird ein attraktiver Stadtteilmittelpunkt geschaffen

➔ Weiterführende Informationen unter <https://www.hamburg.de/rise>

- Auch unsere Politiker beschäftigen sich mit dem Thema Kita und GBS. So werden u. a. **Schriftliche Kleine Anfragen** (SKA) gestellt zu denen die zuständigen Behörden Auskunft geben müssen: Son finden sich aktuell z. B. folgende SKAs darin:

➤ [21/17955](#) Umweltfreundlichkeit von Kitas

➤ [21/17900](#) Neues Leben in alten Schulgebäuden

➤ [21/17876](#) Einsatz von Security in der Kinder- und Jugendhilfe



**LEA**

Landeselternausschuss  
Kindertagesbetreuung

**Newsletter**

- [21/17875](#) Wasserspender an Hamburgs Schulen
- [21/17859](#) Hygiene auf Hamburgs Schultoiletten
- und weitere

SKA, Plenar- bzw. Ausschussprotokolle finden Sie direkt in der [Parlamentsdatenbank](#)

## Veranstaltungshinweise

Uns erreichen eine Vielzahl von Veranstaltungshinweisen rund ums Thema Kita und GBS/Schule.

Diese leiten wir z. T. über unsere E-Mail-Verteiler (Hamburg weit oder je Bezirk).

Sie finden diese in der jeweils aktuellen Fassung auf unserer Homepage unter Termine /und dort unter [Veranstaltungshinweise](#).

Auszug daraus:

Samstag, 31. August

10:00 – 18:00 /

**Hamburger Familientag** /

in den Räumen der

Handelskammer und des

Rathaus Innenhofes /

Diesjähriges Motto:

**Kinder haben Rechte**



Ein großes Kinder- und Familienfest mit vielen Attraktionen und das Beste:

**der Eintritt ist frei!**

Beim Hamburger Familientag erwartet die großen und kleinen Gäste ein vielseitiges Programm. **Der LEA ist wieder mit einem Stand dabei.**

Wir freuen uns auf Sie.

- ➔ Weitere Informationen zum Bühnenprogramm, zum Spieleangebot, zu den teilnehmenden Institutionen usw. dazu über folgenden Link: <https://www.hamburg.de/familientag/>

Weitere Veranstaltungs-Info finden Sie unter folgendem Link: [LEA Veranstaltungsliste](#)

## Aktuelle Ausschreibungen / Wettbewerbe

Wir fassen hier eine aktuelle Auswahl von Ausschreibungen / Wettbewerben zusammen, für die sich Kitas und Schulen bewerben können. Diese Liste ist sicherlich nicht vollständig.

Wir würden uns daher freuen, wenn Sie uns über weitere interessante Ausschreibungen / Wettbewerbe informieren, die auch für andere Einrichtungen von Interesse sein könnten und wir diese dank Ihrer Unterstützung dann auch weiterleiten könnten.

Geben Sie uns doch bitte auch Rückmeldung dazu, wie diese Ausschreibungen bei Ihnen aufgenommen werden: Stoßen Sie auf Interesse? Stehen Sie Ihnen eher skeptisch gegenüber?

Wir würden uns auch freuen, wenn Sie uns auch hierzu an Ihren Gedanken, an Ihrer Haltung dazu / dagegen teilhaben lassen und würden diese Rückmeldungen aufnehmen und ggfs. auf den Sitzungen bzw. im nächsten Newsletter thematisieren.

Vielen Dank im Voraus!

**Neu bzw. weiter dabei:**

- Die Deutsche Telekom Stiftung und die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ suchen ab dem 9. September 2019 die „**Forschergeister 2020**“.



- Weitere Infos rund um den Kita Wettbewerb: <https://www.forschergeist-wettbewerb.de/>
- **Projektfonds Kultur und Schule** –Ziel: gemeinsame Projekte umsetzen und so den Schüler\*innen neue und leichte Zugänge zu kultureller Bildung zu öffnen. Die ersten Projekte sollen noch in diesem Jahr an den Schulen umgesetzt werden.
  - Weitere Info <https://www.kultur-port.de/index.php/news/15473-hamburg-projektfonds-kultur-und-schule.html>
- Stiftung Bildung und Röchlin Stiftung: **Ein Kreislauf für Kunststoff – eure Ideen, unsere gemeinsame Zukunft**

Ist Kunststoff immer schlecht? Wie könnten wir es schaffen, dass Kunststoffe nicht als Müll in der Natur landen, sondern noch einmal verwendet werden können?

  - ➔ Bewerbung für Kita- und Grundschulkinder, Bewerbung für Kita- und Schulfördervereine, Projektbeschreibung einsenden – nach Bewilligung kann Projekt gestartet werden
  - ➔ Bewerbungen können bis zum **19. Oktober 2019** eingereicht werden
  - ➔ Weitere Info (u. a. auch Begleitmaterial) finden sich unter folgendem Link:  
<https://www.stiftungbildung.com/2018/08/14/junge-ideen-plastikfreie-zukunft/>
- Fraunhofer Kita Wettbewerb: **Kids Kreativ**

Der Wettbewerb kids kreativ! ruft Erzieher\*innen dazu auf, die Neugier und den Entdeckergeist ihrer Kita-Kinder spielerisch zu wecken. Forschen, Erfinden, Basteln, Malen, Filmen, Bauen und Konstruieren. Die Kinder bekommen ein Experimentierfeld für ihre Ideen und ihre Kreativität. Es winken tolle Preise. Teilnehmen können alle Kitas in Deutschland mit Kinder bis 6 Jahren.

  - ➔ Bewerbungen können bis zum **30. November 2019** eingereicht werden
  - ➔ Weitere Infos finden sich unter folgendem Link: <https://www.fraunhofer.de/de/jobs-und-karriere/schueler/Nachwuchsprogramme/kleine-forscher/kids-kreativ.html>
- **Neuer Förderfond zur Kinder- und Jugendbeteiligung „Rechte und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen“**

Deutsches Kinderhilfswerkes und BASFI unterstützen mit diesem Förderfond Maßnahmen und Projekte, die die Beteiligung und die demokratische Mitbestimmung verbessern. Initiativen junger Menschen, Jugendverbände, Träger der freien Jugendhilfe können finanzielle Unterstützung erhalten.

  - ➔ Anträge können fortlaufend eingereicht werden. Förderung wird für maximal 12 Monate gewährt, längstes jedoch **bis Ende 2019**
  - ➔ Alle Förderbedingungen für den Länderfond Hamburg, das Antragsformular und alle erforderlichen Unterlagen finden sich unter [www.dkhw.de/foerderfonds/hamburg](http://www.dkhw.de/foerderfonds/hamburg)

Kein Anspruch auf Vollständigkeit

## Kommen Sie zur nächsten LEA oder BEA Sitzung!

(u. a. Eltern, Sorgeberechtigten, Kita- und GBS Mitarbeiter,  
Elternvertreter aus Kita und GBS, Einfach am Thema Interessierte Personen, ...)





Die Bezirksselternausschüsse (BEA) und der Landeselternausschuss (LEA) tagen regelmäßig.  
In der Regel sind die Sitzungen öffentlich.

**Alle Interessierte sind dazu herzlich eingeladen.**

Auch die BEAs behandeln in ihren Sitzungen wechselnde Themen/ Schwerpunkte.  
Wer was auf der Agenda hat, erfahren Sie über die jeweilige Homepage und über die Einladung.  
Fragen Sie einfach bei Ihrem/Ihrer zuständigen BEA Delegierten nach!

- **LEA Sitzung** am Donnerstag, 22. August 2019  
Thema: **Wahlen Elternvertreter\*innen und BEA Delegierte in Kita & GBS**  
→ Die Einladung wird in Kürze per Mail versandt und online gestellt. Leiten Sie die Einladung gerne weiter, kommen Sie zahlreich. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!
- **LEA Sitzung** am Donnerstag, 19. September 2019 / Thema: **Impfpflicht**

Anliegend die Termine der nächsten **BEA Sitzungen** (chronologisch nach Termin):

- **BEA Bergedorf, BEA Mitte und BEA Wandsbek** –  
gemeinsame Sitzung am Montag, 28. August 2019, 19:30 in der Kinderbibliothek
- **BEA Altona und Eimsbüttel** -  
gemeinsame Sitzung am Donnerstag, 29. August 2019, 19:30 im HH-Haus Eimsbüttel
- **BEA Nord** Sitzung am Mittwoch, 11. September 2019, 19:30, Ort folgt
- **BEA Harburg** – Sitzung am Montag, 23. September 2019, 19:00 im SDZ Harburg

**ALLE Interessierten sind herzlich eingeladen.**

Die Einladungen zu den BEA- und LEA-Sitzungen, sowie zu weiteren interessanten Veranstaltungen finden sich (soweit vorhanden) auf der LEA Homepage unter Termine. Protokolle der Sitzungen werden auf der jeweiligen BEA-Homepage hinterlegt. Wir freuen uns Sie auf einer der nächsten Sitzungen begrüßen zu dürfen!

**Weitere interessante Themen erfahren Sie über die BEAs.**

Viele Informationen rund um Kita und GBS finden Sie auch auf unserer Homepage z. B. unter Aktuelles, Informationen, GBS, ... Wann, was, wo im LEA und den sieben BEAs gerade aktuell ist, finden Sie auf der jeweiligen Homepage-Seiten und terminlich zusammengefasst unter: [LEA / BEA -und weitere - Termine](#)

## LEA Newsletter

Um die Eltern, von denen wir gewählt wurden, genauso wie alle Interessierten besser informieren zu können, bieten wir u. a. unseren E-Mail-Newsletter an.

Wie sie sich für diese registrieren können, lesen Sie bitte nach unter: [LEA Newsletter](#)

Impressum:  
LEA Landeselternausschuss Kindertagesbetreuung Hamburg  
Grimm 14, 20457 Hamburg  
Tel. 040 - 181 73 620 / Fax: 040 - 181 73 653  
E-Mail: [info@lea-hamburg.de](mailto:info@lea-hamburg.de) / <https://www.lea-hamburg.de>  
Texte, soweit nichts anderes angegeben: Angelika Bock

Für Lob und Anregungen sind wir dankbar.

Haben Sie eine Information bei uns nicht gefunden oder möchten Sie mit uns Kontakt aufnehmen, so wenden Sie sich bitte an [info@lea-hamburg.de](mailto:info@lea-hamburg.de)

Ihr LEA Team